

Bindung und Bindungsstörungen

Bedeutung von Bindung f. d. psychische/soziale/emotionale Entwicklung v. Kindern

Die Entwicklung einer sicheren Bindung zwischen Eltern und Kindern stellt eine zentrale Basis für die psychische, emotionale und soziale Entwicklung eines Kindes dar und wird heute als einer der bedeutendsten Schutzfaktoren in der Entwicklung angesehen. Aufgrund von unterschiedlichen Belastungen gelingt der Aufbau einer sicheren Bindung nicht immer und kann in der Entstehung von Bindungsstörungen resultieren. Bindungsstörungen stellen auch für Eltern eine massive Belastungssituation dar, aus denen sie alleine keinen Ausweg finden. Diese Eltern erleben sich in ihrer Rolle als Elternteil als nicht wirksam, sind ständigen Misserfolgserlebnissen ausgesetzt und sehen sich mit der Kritik der Umgebung ein „schlechter Elternteil zu sein“ konfrontiert. Frühkindliche Bindungsstörungen können sich im weiteren Entwicklungsverlauf auf vielfältige Art und Weise äußern, werden aber oft ursächlich nicht erkannt. So werden zum einen die „selbstprotektiven“ Verhaltensmuster der Kinder nicht als solche verstanden und beantwortet – zum anderen erfolgt ohne Hilfe oft eine transgenerationale Weitergabe von belasteten Beziehungsmustern in den Familien über mehrere Generationen hinweg.

Ziele

- Vorhandenes Wissen der Teilnehmer*innen über die Eltern-Kind-Bindung aktivieren
- Erweiterung des Aspektes der frühkindlichen Bindungsstörungen
- Erarbeitung von diagnostischen Kriterien und Auswirkungen auf den Entwicklungsverlauf anhand von konkreten Fallbeispielen
- Überblick über therapeutische Interventionen
- Darstellung lebensgeschichtlicher Effekte von Bindungsstörungen

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Psycholog*innen, Psychotherapeut*innen, Kinderärzt*innen, Kinder- und Jugendpsychiater*innen, Sozialarbeiter*innen und Hebammen, die mit Kindern und ihren Eltern arbeiten.

ReferentIn

Dr. Peter Schernhardt

Fachpsychologe für Klinische Psychologie und Psychotherapie (BDP), Supervisor, Psychologe im Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) Traunstein sowie in freier Praxis, Lehrbeauftragter Universität Innsbruck & Universität Bukarest, Vorstand IASA (International Association for the Study of Attachment), Mitbegründer und Ausbildungsleiter BASKET und TIA, DGPT-Mitglied

Facts

Kosten

EUR 480,00- inkl. 10% MwSt

Anmeldeschluss

18.05.2022

Ort

pro mente Akademie GmbH
Grüngasse 1A
1040 Wien

Termine

01.06.2022 - 03.06.2022

Mi, Do, Fr jeweils 09:00 - 17:00 Uhr (24 UE)

Anzahl der Teilnehmerinnen

mind. 12, max. 18 Personen

Information & Anmeldung

pro mente Akademie GmbH
Grüngasse 1A, 1040 Wien
T +43 1 513 15 30 - 113
info@promenteakademie.at
www.promenteakademie.at